Die Autonomiephase des Kindes achtsam begleiten

Wenn Sie mit Kindern im zweiten und dritten Lebensjahr arbeiten, fragen Sie sich vielleicht, wie Sie den Autonomiebestrebungen des Kindes auch in herausfordernden Situationen gerecht werden können. Im Kind scheint ein innerer Konflikt zu toben nach dem Motto „Ich will es alleine können, stoße aber immer wieder an meine inneren und äußeren Grenzen“. Auch konflikthafte Auseinandersetzungen und Interaktionen unter den Kindern sind häufig zu beobachten und es ist eine anspruchsvolle und bisweilen sehr herausfordernde Aufgabe, sie professionell zu begleiten.

In dieser Fortbildung wird beleuchtet, warum die Autonomiebewegungen des Kindes so wichtig für die Persönlichkeitsentwicklung sind und warum unsere sensible Begleitung bedeutsam und prägend ist.

Inhalte:

- Die „Autonomiephase“, entwicklungspsychologisch gesehen
- Die Sicht und Erlebniswelt der Kinder
- Unterstützung des Autonomiestrebens des Kindes in der Kita
- Körpersprache als erste Sprache junger Kinder
- Konflikte - Ursachen und Hintergründe
- Responsive Begleitung und Konfliktassistenz
- Zusammenarbeit mit den Eltern und Erziehungspersonen
- Reflexion der eigenen Haltung

Kursnummer:	43-2027
Datum:	05. / 06. Juli 2027
Uhrzeit:	9.00 – 16.30 Uhr
Ort:	Pädagogische Ideenwerkstatt BAGAGE
Kosten (€):	340,-
Zusätzliche Kategorie?:	Bitte wählen
Kursleitung:	Schneider, Helia
Belegung:	Noch Plätze frei (04.11.2026)